

HOCHMODERNE RADIOLOGIE IN HAGENOW

Neues MRT mit großer Röhre und hoher Bildqualität



Das neue MRT in Hagenow bietet mehr Platz für Patienten

Das Facharztzentrum Westmecklenburg bietet mit seiner radiologischen Praxis am Krankenhaus in Hagenow modernste Technik für bildgebende Verfahren. Für ambulante Patienten stehen Geräte der neuesten Generation zur Verfügung. Dazu zählt auch ein neues MRT mit einer größeren Röhre als bei üblichen Tomographen. Die 70 cm große Öffnung verhindert ein Engegefühl während der Untersuchung. Die besonders kompakte Bauweise ermöglicht außerdem, dass der Kopf des Patienten bei vielen Untersuchungen außerhalb der Röhre verbleiben kann. Damit können auch bei Patienten mit Platzangst die meisten Untersuchungen problemlos durchgeführt werden.

Kürzere Untersuchungszeiten

„Unser MRT ist eines der modernsten in Deutschland“, erklärt der Leiter der Radiologie, Dr. Hans-Gerd Vollmann. „Dank des innovativen Spulenkonzpts und der Lichtleitertechnologie verfügt das MRT über eine hervorragende Bildqualität und ermöglicht so eine präzisere und schnellere Abbildung der untersuchungsrelevanten Regionen.“ Dadurch



Der Leiter der Radiologie in Hagenow, Dr. Hans-Gerd Vollmann

werden die Zeiten, die ein Patient in der Röhre verbleiben muss, verkürzt. Ein besonderes Lichtkonzept mit LED-Technik sorgt außerdem für eine wohltuende Atmosphäre, die zusätzlich dazu beiträgt, Patienten die Angst zu nehmen.

Dreidimensionale Gefäßdarstellung

Mit der neuen Technik kann in Hagenow jetzt auch eine hochqualifizierte Magnetresonanztomographie (MRA) zur diagnostischen Darstellung von Blutgefäßen durchgeführt werden. „Das ermöglicht uns auf nicht-invasive Weise eine dreidimensionale Darstellung und damit eine Beurteilung der Gefäße aus allen Blickrichtungen“, so Dr. Vollmann weiter. Zu den modernen Geräten der Radiologie zählt außerdem ein neuer vollautomatischer und strahlungsarmer Röntgenplatz für digitale Aufnahmen und ein bereits bewährtes CT-Gerät. Dr. Vollmann: „Mit dieser Ausstattung bieten wir unseren niedergelassenen Kollegen eine radiologische Befundung ihrer Patienten auf höchstem Niveau.“

KONTAKT

**Radiologie im Facharztzentrum
Westmecklenburg
Krankenhaus Hagenow**
Parkstraße 12 · 19230 Hagenow
Tel.: 03883 736133

EDITORIAL

AUF EIN ERFOLGREICHES JAHR 2016!

Die Westmecklenburg Klinikum Helene von Bülow hat ein turbulentes Jahr hinter sich. In ihm spiegelt sich unser Bemühen, die medizinisch-pflegerische Präsenz vor Ort zukunftsfähig zu machen. Die zweite Ausgabe unserer Arzt-Info zeigt wichtige Schritte dieses strukturellen und organisatorischen Wandels.

Wir möchten diese Ausgabe auch nutzen, um Ihnen als Zuweisern, Partnern und Freunden des Klinikums für die Unterstützung und Begleitung zu danken, die uns geholfen hat, die Versorgung auf hohem Niveau zu halten und auszubauen. Ihnen und Ihren Familien wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr. Wir freuen uns auf

die gemeinsame Arbeit mit Ihnen zugunsten der Menschen in unserer Region und laden Sie herzlich zu einem engen Kontakt mit allen Abteilungen unseres Hauses ein.

Ihr
Dr. Volker Schulz
Stiftspropst Jürgen Stobbe
Geschäftsführung des Westmecklenburg Klinikums Helene von Bülow



MOBILE PFLEGE MIT SACHVERSTAND

Pflegerische Begleitung beginnt bereits am Krankenhausbett

Das umfangreiche Leistungsspektrum des Westmecklenburg Klinikums Helene von Bülow (WMK HvB) mit zwei Krankenhäusern und einem Facharztzentrum wird durch das Angebot eines qualifizierten ambulanten Pflegedienstes abgerundet. Die Mobile Pflege Westmecklenburg GmbH mit Standorten in Hagenow und Ludwigslust bietet alle Leistungen zur ambulanten pflegerischen und hauswirtschaftlichen Versorgung. Als hundertprozentige Tochter des WMK HvB besteht eine besondere Nähe zu den Krankenhäusern in Hagenow und Ludwigslust. Das sorgt für eine effektive Überleitung der Patienten von der stationären Betreuung in das häusliche Umfeld. „Wir können alles Notwendige be-

reits am Krankenhausbett besprechen, damit die Pflege zu Hause reibungslos beginnen kann“, erklärt der Geschäftsführer der Mobilen Pflege, Ernst-Georg Paulini.

Spezielle Qualifikationen

Das Team der Mobilen Pflege besteht aus gut ausgebildeten Pflegekräften, von denen viele über eine Zusatzqualifi-



Pflegedienst-
leiterin
Kerstin Tausch

kation verfügen. Gleich mehrere Mitarbeiter sind Pflegekräfte für Palliative Care. „Dadurch können wir unseren Patienten eine qualifizierte palliative Versorgung zukommen lassen. Außerdem organisieren wir die Pflegeeinsätze so, dass für diese Patienten keine ‚Minutenpflege‘ gilt und sich die zuständige Palliativkraft für die schwierige Phase der Begleitung bis zum Lebensende genügend Zeit nehmen kann“, erläutert die Pflegedienstleiterin Schwester Kerstin Tausch. Auch qualifizierte Wundexperten (ICW) zählen zum Team. Sie gewährleisten eine fachgerechte Pflege unter anderem bei sekundären Wundheilungsstörungen, Ulcus Cruris oder bei diabetischen Füßen.

Hohe Flexibilität

Bei besonderen Anforderungen reagiert der Pflegedienst flexibel und patientenorientiert. So berichtet Schwester Kerstin Tausch von einem besonderen Fall, bei dem ein wenige Monate altes Baby mit einer Magensonde versorgt werden musste. „Wir haben uns dafür sofort eine qualifizierte Kinderkrankenschwester ins Team geholt, die jetzt für die betroffene Familie da ist.“

KONTAKT

Mobile Pflege Westmecklenburg
Im Krankenhaus Hagenow:
 Tel.: 03883 736736
Im Stift Bethlehem, Ludwigslust:
 Tel.: 03874 444536
 E-Mail: mobile-pflege@wmk-hvb.de

NEUE CHEFÄRZTE FÜR VISZERALCHIRURGIE UND INNERE MEDIZIN

Für den Ausbau des Leistungsangebots im Bereich Viszeralchirurgie konnte das Westmecklenburg Klinikum Helene von Bülow zum 1. Januar 2016 Privatdozent Dr. Leif Schiffmann gewinnen. Er wird mit der Fachrichtung Proktologie und spezielle Viszeralchirurgie das Team in Hagenow und Ludwigslust ergänzen. Seine Expertise wird das Klinikum zudem eng mit der Universität Rostock verbinden, an der er viele Jahre tätig war. Dr. Schiffmann wird als leitender Chefarzt der Viszeralchirurgie die Vernetzung der beiden Häuser vorantreiben und das Leistungsangebot in diesem Fachbereich ausbauen.



PD Dr. Leif
Schiffmann

Ebenfalls ab 1. Januar 2016 wird Dipl.-Med. Bernd Helmecke als Chefarzt die Innere Medizin in Ludwigslust leiten. Seine Aufgabe wird der Ausbau der dortigen Inneren Medizin sein. Dafür bringt er jahrelange Erfahrung aus seiner Tätigkeit im Krankenhaus am Crivitzer See und eine enge Vernetzung in die hiesige ambulante medizinische



Dipl.-Med.
Bernd
Helmecke

Versorgung ein. Palliativversorgung, geriatrische Behandlung und Diabetologie sind nur einige seiner Schwerpunkte. Zu seinem Aufgabengebiet wird das gesamte Spektrum der Allgemeinen Inneren Medizin einschließlich Gastroenterologie, Sonographie und Funktionsdiagnostik gehören.

Die Arzt-Info können Sie auch als PDF von unserer Website herunterladen: www.wmk-hvb.de

ENDOSKOPIE UND SONOGRAPHIE IN HAGENOW

QUALIFIZIERTE DIABETES-BERATUNG IN LUDWIGSLUST

Patienten werden auf den Alltag mit der Erkrankung vorbereitet

Nach Schätzungen aus Krankenkassendaten sind in Deutschland rund sieben Millionen Menschen an Diabetes erkrankt, rund 90 Prozent davon an der so genannten Typ 2-Diabetes – Tendenz steigend. Vor diesem Hintergrund bietet das Westmecklenburg Klinikum Helene von Bülow an seinem Standort in Ludwigslust eine strukturierte Diabetesberatung für stationäre Patienten an. Die dort tätigen Gesundheits- und Krankenpflegerinnen Annette Staak und Karin Laß verfügen über die Zusatzqualifikation „Diabetesassistentin“. Die beiden erfahrenen Expertinnen beraten die Patienten umfassend und individuell zum Umgang mit der Krankheit.

Individuelle Beratung

Dazu zählen Schulungen, in denen die Patienten alles Wichtige über die Erkrankung erfahren und auf ein Leben mit Diabetes vorbereitet werden. Darüber hinaus informieren Annette Staak und Karin Laß zu speziellen Fragen wie Selbstkontrolle des Blutzuckerspiegels, richtige Nahrungsmittelauswahl und fachgerechte Durchführung einer Insulininjektion. „Wir wollen unseren Patienten

eine möglichst individuelle Beratung bieten, bei der auf unterschiedliche Schweregrade der Erkrankung und die jeweiligen Lebensumstände eingegangen wird“, erklärt Pflegedirektor Ernst-Georg Paulini. Dazu zählt auch eine auf den Patienten zugeschnittene Anpassung der Insulin- und Tablettendosis.

Fachübergreifende Kompetenz

Neben ihrer Hauptaufgabe der Patientenberatung bringen die beiden Krankenpflegerinnen ihre spezielle Fachkompetenz auch in die Klinikabläufe ein. So beraten sie die ärztliche Leitung in Bezug auf besondere pflegerische, personelle und organisatorische Aspekte bei der Versorgung von Diabetes-Patienten. Außerdem stehen die Expertinnen, die sich kontinuierlich fortbilden, für eine fachübergreifende konsiliarische Beratung im gesamten Krankenhaus zur Verfügung.

KONTAKT

**Krankenhaus Ludwigslust
Station G
Annette Staak
Karin Laß
Tel.: 03874 433103**



Bereiten Patienten auf den Alltag mit Diabetes vor: Karin Laß und Annette Staak

Das Westmecklenburg Klinikum Helene von Bülow gewährleistet am Standort Hagenow die Durchführung gastroenterologischer Diagnostik und Behandlung mittels modernster Technik. „Wir bieten unseren stationär behandlungsbedürftigen Patienten ein breites Spektrum endoskopischer Verfahren mit den entsprechenden Interventionen an“, erklärt Oberarzt Dipl.-Med. Ralf Zimmermann. Dazu zählen:

- Gastroskopien
- Koloskopien
- Sigmoidoskopien
- Rektoskopien
- Proktoskopien
- ERCP

„Auch das Spektrum der sonographischen Diagnostik ist sehr umfassend und durch eine ausreichende Zahl von Fachärzten der Inneren Medizin abgesichert“, so Oberarzt Zimmermann weiter. Dazu gehören Untersuchungen aller inneren Organe sowie der Gefäße und des Herzens mit Durchführung von Punktionen und Einlage von Drainagen.

KONTAKT

Gastroenterologie im Krankenhaus Hagenow



**Ltd. Oberarzt Dipl.-Med.
Ralf Zimmermann
Tel.: 03883 736101
E-Mail: sekretariat-inn.
kh-hagenow@wmk-hvb.de**

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

HINWEIS

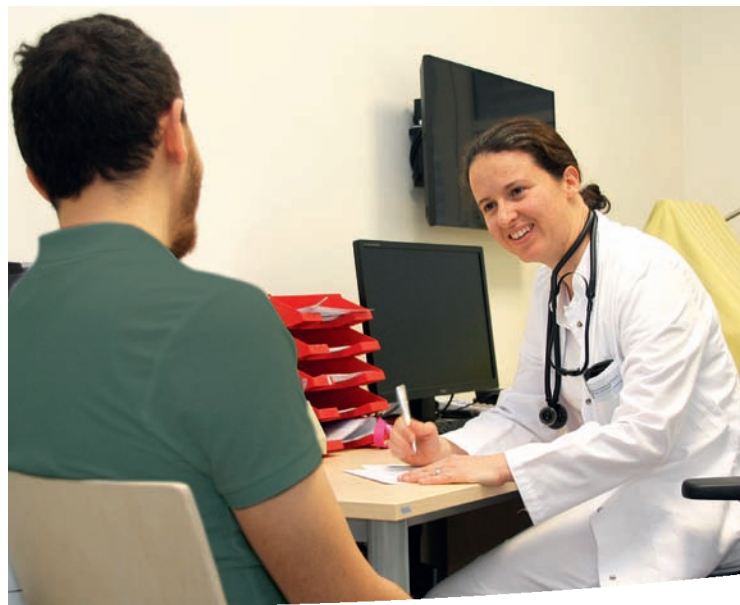
In Ergänzung zu unserem Artikel „Ambulante Koloskopien“ (Arzt-Info 09/2015) weisen wir darauf hin, dass im Krankenhaus Ludwigslust Koloskopien ausschließlich im Rahmen ambulanter Operationen und stationärer Eingriffe nach SGB V §115b durchgeführt werden.

SPRECHSTUNDE FÜR FLÜCHTLINGE

WMK leistet medizinische Versorgung bei akuten Beschwerden

Der stetige Flüchtlingsstrom nach Deutschland betrifft auch den Landkreis Ludwigslust-Parchim. Nahezu täglich treffen in den Erstaufnahmeeinrichtungen in Zahrendorf, Heidhof, Hagenow, Dargelütz und Lübtheen neue Menschen ein, die unter den Strapazen einer oft wochenlangen Flucht leiden. Laut Auskunft der Verwaltung befinden sich seit Ende Oktober

mehr als 1000 Flüchtlinge in der Obhut des Landkreises. Alle Ankommenden müssen nicht nur unverzüglich untergebracht und gepflegt, sondern auch medizinisch versorgt werden. Zu diesem Zweck hat das Westmecklenburg Klinikum Helene von Bülow an seinen Standorten in Hagenow und Ludwigslust eine Sprechstunde für Flüchtlinge eingerichtet.



Assistenz-
ärztin
Annegret
Bohler
bei der
Flüchtlings-
sprechstunde
im Kranken-
haus
Hagenow

Notfallversorgung für unregistrierte Flüchtlinge

Das Angebot richtet sich an Menschen, die nach ihrer Flucht noch nicht registriert wurden, aber eine medizinische Versorgung aufgrund akuter Beschwerden benötigen. Die Verständigung mit den Patienten erfolgt über Ärzte und Pflegepersonal mit entsprechenden Sprachkenntnissen sowie über umfangreiche, mehrsprachige Aufklärungs- und Informationsmaterialien, die dem Klinikum von verschiedenen Behörden und Institutionen zur Verfügung gestellt wurden. Die Abrechnung der Leistungen erfolgt nach §4 des Asylbewerberleistungsgesetzes zu Lasten des Amts für Migration und Flüchtlingsangelegenheiten.

In Hagenow wird die Sprechstunde je nach Bedarf täglich von 12 bis 14 Uhr angeboten. Die ärztliche Leitung dort hat Oberarzt Ralf Zimmermann. In Ludwigslust wird die Sprechstunde von Dr. Svetlana Heinbüchner, Leiterin der Internistischen Praxis im Facharztzentrum Westmecklenburg durchgeführt. Hier können sich Ersthelfer aus Notunterkünften melden und kurzfristig Termine für Flüchtlinge vereinbaren. Telefonnummern und Ansprechpartner sind den entsprechenden Behörden mitgeteilt worden und liegen in den Erstaufnahmeeinrichtungen vor.

RADIOLOGIE IN LUDWIGSLUST WIRD UMGEBAUT

Die Radiologie des Facharztzentrums Westmecklenburg bietet Patienten in der Region seit Jahren ein umfangreiches Leistungsspektrum und eine qualifizierte Befundung durch zwei spezialisierte Ärzte. Nun wird die Praxis in Ludwigslust mit neuer Technologie ausgestattet. „Anfang des nächsten Jahres erhalten wir einen digitalen Röntgenarbeitsplatz“, erklärt die Leiterin der Radiologie Dr. Angelika Blaschke. „Durch seine vollautomatisierte Arbeitsweise verkürzen sich die Untersuchungszeiten, und dank der Digitalisierung können Wiederholungsuntersuchungen vermieden werden.“ Derselbe Röntgenarbeitsplatz wird seit

März diesen Jahres auch in Hagenow betrieben. Damit stehen ambulanten und stationären Patienten zukünftig an beiden Standorten des Westmecklenburg Klinikums Helene von Bülow Röntgengeräte der neuesten Generation zu Verfügung. Wegen der notwendigen Umbaumaßnahmen in Ludwigslust

bleibt die Radiologie dort in der Zeit vom 6. - 25. Januar 2016 für ambulante Patienten geschlossen. In diesem Zeitraum können Patienten in dringenden Fällen die Röntgenabteilung in Hagenow aufsuchen.



Dr. med.
Angelika
Blaschke

KONTAKT

**Radiologie im Facharztzentrum
Westmecklenburg
Krankenhaus Ludwigslust
Dr. med. Angelika Blaschke
Tel.: 03874 - 66320
Sprechzeiten:
Mo, Di: 8-15 Uhr · Do: 8-17 Uhr
Mi, Fr: nach telefonischer
Vereinbarung**

IMPRESSUM

Herausgeber: Westmecklenburg Klinikum Helene von Bülow, Neustädter Straße 1, 19288 Ludwigslust, Telefon: 03874 4330, Parkstraße 12, 19230 Hagenow, Telefon: 03883 7360 **Verantwortlich für den Inhalt:** Stiftspropst Jürgen Stobbe, Dr. Volker Schulz